# Datenblatt Carbo 30



Mit Sicherheit.

Dieses Selbstrettungsgerät eignet sich besonders für kurze Evakuierungswege und ist das leichteste unter den 30-Minuten-Selbstrettungsgeräten von DEZEGA. Es bietet ein komfortables Atmen während der Evakuierung/Selbstrettung. Der Starter wird unmittelbar beim Abnehmen des Deckels aktiviert, sodass der Benutzer innerhalb weniger Sekunden nach der Aktivierung mit dem Atmen beginnen kann.

Der Selbstretter Carbo 30 ist ein Chemikal-Sauerstoff-Atemschutzgerät mit geschlossenem Atemkreislauf, das zur Flucht aus nicht atembaren Atmosphären verwendet wird, die eine unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheit (IDLH) darstellen. Es kann an einem Schulter- oder Hüftgurt getragen werden. Der Carbo 30 dient zum Schutz der Atemwege während der Flucht bei starker Rauchentwicklung durch Brände, hoher Konzentration giftiger Gase oder Sauerstoffmangel in der Atmosphäre. Carbo 30 ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen vorgesehen, einschließlich der Nutzung unter Tage.

Carbo 30 ist für das tägliche Tragen sowie zur Lagerung an Wechselstationen entlang der Fluchtwege konzipiert. Der Selbstretter Carbo 30 ist nicht für den Einsatz als Arbeitsgerät vorgesehen

Artikel-Nummer: 203419

Zulassung: entspricht PSA Richtlinie EU 2016/425, EN 13794

Technische Daten:

#### Parameter

| Nennbetriebsdauer <sup>1</sup> gemäß EN 13794, AS/NZS 1716 und IS 15803 bei<br>Lungenventilation, mindestens:<br>– 10 l/min (Warten auf Hilfe)<br>– 35 l/min (normales Gehen) | 90 Min<br>30 Min           |
|---|----------------------------|
| Atemwiderstand (Ein- oder Ausatmung) während des Betriebs, max.   | 10,0 mbar                  |
| Temperatur des eingeatmeten Gases, höchstens  | 50 °C                      |
| Sauerstoffgehalt im eingeatmeten Gas während der Nennbetriebsdauer, mindestens  | 21 % <sup>2</sup>          |
| Maximaler Kohlendioxidgehalt im eingeatmeten Gas, höchstens   | 3 %                        |
| Durchschnittlicher Kohlendioxidgehalt im eingeatmeten Gas während der<br>Nennbetriebsdauer, höchstens   | 1,5 %                      |
| Volumen des Atembeutels, mindestens   | 6 L                        |
| Gesamtabmessungen (ohne Hüft- und Schultergurte oder Tasche), höchstens:  – Breite  – Höhe  – Tiefe   | 215 mm<br>191 mm<br>106 mm |
| Gewicht (mit Gürtelschlaufen und Fixierungen)   | $2,4 \pm 0,05 \text{ kg}$  |
| Gewicht (ohne Gürtelschlaufen und Fixierungen)  | $2,3 \pm 0,05 \text{ kg}$  |
| Betriebstemperatur  | –5 °C bis +60 °C           |
|   |                            |

Stand 10.2025 – Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Alle Angaben verstehen sich als unverbindliche Richtwerte.

## Datenblatt Carbo 30



Mit Sicherheit.

### Anmerkungen:

- Die Nennbetriebsdauer kann je nach Fluchtbedingungen, körperlicher Aktivität und physiologischen Eigenheiten des Benutzers variieren.
- <sup>2</sup> Eine kurzzeitige Abnahme des Sauerstoffgehalts im eingeatmeten Gas auf bis zu 17 % ist innerhalb der ersten zwei Minuten nach der Aktivierung des Selbstretters zulässig.

Informationen zur Lebensdauer, Haltbarkeit und Garantiezeit sind auf dem Etikett angegeben, das jedem Selbstretter beiliegt.

### Funktionsprinzip

Wenn der Verriegelungshebel des Carbo 30 geöffnet wird, wird der Starter automatisch aktiviert, wodurch die Abgabe von Sauerstoff beginnt. Sauerstoff füllt den Atembeutel und ermöglicht es dem Benutzer, bereits in den ersten Sekunden nach der Aktivierung zu atmen, bevor die Reaktion der Regenerationskartusche einsetzt. Das ausgeatmete Gasgemisch, das CO<sub>2</sub> und Feuchtigkeit enthält, löst eine chemische Reaktion in der Regenerationskartusche aus, bei der CO<sub>2</sub> absorbiert und O<sub>2</sub> freigesetzt wird. Carbo 30 verwendet einen Pendel-Atemkreislauf. Das ausgeatmete Gas strömt durch das Mundstück, den Wärme- und Feuchtigkeitsaustauscher und den Atemschlauch in die Regenerationskartusche. In der Regenerationskartusche wird das ausgeatmete Gas von Kohlendioxid gereinigt und mit Sauerstoff angereichert. Anschließend gelangt es in den Atembeutel. Wenn der Atembeutel vollständig gefüllt ist, wird überschüssiges Gas über das Überdruckventil aus dem Atembeutel entfernt. Wenn der Benutzer einatmet, strömt das Atemgas in umgekehrter Richtung: vom Atembeutel durch die Regenerationskartusche, den Atemschlauch, den Wärme- und Feuchtigkeitsaustauscher und das Mundstück zum Atmungssystem des Benutzers. Die Anreicherung mit Sauerstoff und die Entfernung von Kohlendioxid aus dem Atemgas in der Regenerationskartusche geht mit einer Wärmeabgabe einher.

Hersteller: DEZEGA SP